

Wieder einmal traf sich unserer Jugend- / Erwachsenen-trainingsgruppe nach den Weihnachtsfeiertagen zum letzten Termin im alten Jahr.

Das mittlerweile schon traditionell gewordene Jahresabschluss-Bowling stand noch im Terminkalender. Leider mussten einige kurzfristig absagen, dennoch waren es 23 Teilnehmende, die sich am 28.12. um 16.30 Uhr auf die 4 Bahnen der Bowlingbahn „Zum Aumatal“ in Weida verteilen konnten. Auch in diesem Jahr konnten wieder einige unserer Mitglieder dabei sein, die mittlerweile nicht mehr in Weida und Umgebung beheimatet, aber nach wie vor Mitglied unserer Abteilung sind.

Nach kurzer Besprechung, wer mit wem auf welcher Bahn bowlen möchte, konnte es nach der Eingabe der Namen losgehen.

Selbstverständlich wurde in die Vollen gebowlt, denn auch hier galt der Wettkampf-gedanke. Es

dauerte nicht lange und man könnte es an der Bahn klingen hören. Das war in dem Fall nicht das Zeichen, dass noch jemand auf die Bahn wollte, sondern das tatsächlich alle

Pins gefallen waren, nennt sich in der Bowling-Fachsprache Strike.

Trotz des Wetteiferns um die meisten Punkte stand der Spaß selbstverständlich im Vordergrund. Damit niemand über dem Spielen verdurstet, konnte sich wie immer nach Bedarf und Wunsch Getränke bestellt werden. Die Rechnung dafür, genauso wie für die Bahnmiete wurde natürlich aus der Vereinskasse beglichen.

Wie schon im vergangenen Jahr wollte kaum jemand andere Spielvarianten probieren. Lediglich

## Jahresabschluss-Bowling 28. Dezember 2025



auf einer Bahn hatte man sich dafür entschieden nicht mehr in die Vollen zu bowlen. Alle waren so bei der Sache und ins Erzählen vertieft, dass man sich wunderte, als die

Zeit schon vorbei sein sollte. 2 Stunden klingen ja viel, aber gehen dann eben doch recht schnell vorbei.

Auch diesmal ging der Großteil der Teilnehmenden (18) nach dem Bowlen noch mit nach oben in die Gaststätte, um gemeinsam zu Essen und in gemütlicher Runde weiter zu erzählen, auch wenn dieser Teil auf

eigene Rechnung ging. Da wir diesmal schon während des Bowlens das Essen ausgesucht hatten, mussten wir nicht lange auf die Bestellung

warten. Da sich immer wieder Themen für Gespräche fanden, saßen wir noch weitere 2h Stunden zusammen, bevor sich alle mit den besten Wünschen für einen guten Rutsch in das neue Jahr verabschiedeten.

Wir dürfen gespannt sein, was das Jahr 2026 so alles für uns bereit hält.

Taekwondo Team Weida